

Reaktivierung des Brunnens bei Pfeilgasse 10 - 12

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der SPÖ stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 28.09.2022 gemäß § 24 folgenden

Antrag

Die zuständige amtsführende Stadträtin für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen, Frau Vizebürgermeisterin Kathrin Gaál wird ersucht, allenfalls in Abstimmung mit der amtsführenden Stadträtin für Innovation, Stadtplanung und Mobilität Ulli Sima und dem amtsführenden Stadtrat für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal Jürgen Czernohorszky, Wiener Wohnen, unter Einbeziehung der zuständigen Magistratsabteilungen, zu ersuchen zu überprüfen, ob und unter welchen Voraussetzungen der Brunnen im Zugangsbereich der städtischen Wohnhausanlage Pfeilgasse 10 - 12 reaktiviert werden kann. Die entstehenden Aufwände und Kosten dafür sollen aus dem Bezirksbudget getragen werden. Die Ergebnisse der Überprüfung sollen im Umweltausschuss berichtet werden.

Begründung

Der Brunnen in der Pfeilgasse 10 - 12 wurde vor vielen Jahren deaktiviert. Dies damals vor allem, weil die nicht unbeträchtlichen Kosten für den Betrieb des Brunnens der Wohnhausanlage angelastet wurden und sich damit die Wohnungskosten für die Mieter*innen erhöht haben.

Zwischenzeitlich haben sich aber die Lebensbedingungen in der Josefstadt so verändert, dass jeder öffentliche Brunnen eine Bereicherung für alle vor allem in den Sommermonaten ist. Daher soll die Reaktivierung dieses Brunnens idealerweise aus dem Bezirksbudget finanziert werden und somit der Allgemeinheit zur Verfügung stehen.